

Europa aktuell

www.csu-europagruppe.de Ihre Stimme in Europa • Nr. 118 • Juni 2021



**Angelika
Niebler**
Oberbayern,
München

EU-Unterstützung für den Innovationsmotor Mittelstand

Gerade kleine und mittlere Unternehmen leider unter der Pandemie. Wir müssen politisch alles unternehmen, damit diesem Wirtschaftsmotor angesichts der Belastungen durch Bürokratie, globalen Wettbewerb und die Pandemie nicht der Treibstoff ausgeht.

Klicken Sie hier für mehr



**Manfred
Weber**
Niederbayern

Europäischer Rat im Mai: Ein starkes Signal gegen Lukaschenkos Staatsterrorismus!

Der schnelle Beschluss von Sanktionen gegen Belarus war wichtig und richtig, um unsere europäische Lebensweise zu schützen. Auch gegen die Bedrohungen Russlands müssen wir entschlossen mit einer Stimme sprechen, um Freiheit und Demokratie zu verteidigen! *Klicken Sie hier für mehr*



**Markus
Ferber**
Schwaben

Aufbaupläne: Kommissionspräsidentin muss auf mehr Reformeifer pochen!

Viele der nationalen Aufbaupläne für die EU-Coronahilfen sind eine Enttäuschung. Wenige der Investitionen sind neu, es fehlt die europäische Dimension. Ich habe die EU-Kommission diese Woche daran erinnert, dass sie auf echt Nachbesserungen drängen muss. *Klicken Sie hier für mehr*



**Monika
Hohlmeier**
Oberfranken,
Unterfranken

Parlament sendet Warnschuss gegenüber Kommission

Seit Januar ist der Erhalt von EU-Mitteln an die Einhaltung rechtstaatlicher Grundprinzipien geknüpft. Die EU-Kommission ist mit der Umsetzung jedoch in Verzug. Das EU-Parlament macht nun Druck und sendet einen Warnschuss an die Kommission.

Klicken Sie hier für mehr



**Marlene
Mortler**
Mittelfranken,
Unterfranken

Bürgerinitiative zum Ende des Käfigzeitalters

Verbraucherinnen und Verbraucher werden immer kritischer, insbesondere wenn es sich um Produkte tierischen Ursprungs handelt. Die Initiative „Schluss mit der Käfighaltung“ setzt sich mit viel Erfolg für mehr Tierwohl in der Nutztierhaltung ein.

Klicken Sie hier für mehr



**Christian
Doleschal**
Oberpfalz

Biodiversität funktioniert nur mit Land- und Forstwirten, nicht gegen sie!

Das Europaparlament hat diese Woche ambitionierte Ziele zur Artenvielfalt und dem Schutz unserer Ökosysteme verabschiedet. Die weiteren Maßnahmen müssen wir gemeinsam mit den Praktikern aus der Land- und Forstwirtschaft erarbeiten. *Klicken Sie hier für mehr*